

prüfen konnte, haben sich die Angaben des berühmten deutschen Floristen als auf zufälliger Verschleppung, oder vielmehr meist wohl auf unrichtiger Bestimmung dieser Pflanze beruhend herausgestellt. Ich würde mithin für Mittheilung eines deutschen resp. schweizer, oder auch transleithanischen Exemplares zur Ansicht sehr dankbar sein und werde nicht verfehlen, falls meine Zweifel an dem Vorkommen dieser Art im deutschen Florengebiete sich bestätigen oder erledigen sollten, das Resultat mitzutheilen.

P. Ascherson.

Personalnotizen.

— Dr. A. Kerner hat auf die Lehrkanzel der Botanik an der Universität Prag verzichtet und verbleibt als Professor in Innsbruck.

Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— In einer Sitzung der kais. Akademie der Wissenschaften am 9. Jänner übergab Prof. Wiesner eine Abhandlung des Herrn Dr. E. Tangl, Privatdocent an der Universität Lemberg: „Zweiter Beitrag zur Kenntniss der Perforationen an Pflanzengefässen.“ Die vorgelegte Arbeit bildet eine Fortsetzung der in dem LXIII. Bd. der Sitzungsberichte publizirten Untersuchung des Verfassers über Gefässperforationen. In derselben wird die Gestaltung der Querwände gehöft getüpfelter und spiralig verdickter Gefässe der Phanerogamen besprochen, und damit auf die ungenügende Kenntniss der wahren Natur perforirender Tüpfel hingewiesen. Den Schluss der Arbeit bildet der Nachweis wirklicher Gefässe bei den Equisetaceen, deren eigenthümliche Perforation den Forschern bis jetzt entgangen ist.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen. Von Herrn Brandmayer mit Pflanzen aus Kärnten und Tirol.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Polak, Richter, Dr. Focke, Dr. Lorinser, Dr. Rauscher, Pantocsek, Val de Lièvre.

Aus Istrien: *Cynanchum acutum*, *Valerianella echinata* u. a. eingesendet von Tommasini.

Aus Niederösterreich: *Allium flavum*, *Clematis recta*, *Elatine Alsinastrum*, *Euphorbia virgata*, *Glaucium corniculatum*, *Iris*

variegata, *Isatis tinctoria*, *Lindernia pyxidaria*, *Linum hirsutum*, *Oenanthe silaifolia*, *Orchis laxiflora*, *Rosa gallica*, *R. rubiginosa*, *Silene viscosa*, *Verbascum orientale*, *V. phoeniceum*, u. a. eingesendet von Matz.

Obige Arten können im Tausche oder im Kaufe, die Centurie zu 6 fl. abgegeben werden.

Berichtigung.

Pag. 43, 18. Zeile von unten lies: Axillarknospe statt Axillenknospe.
 „ 43, 10. „ „ „ „ platt-herzförmig statt glatt-herzförmig.
 „ 44, 14. „ „ oben „ blass statt bloss.
 „ 45, 7. „ „ unten „ mir statt eine,
 „ 46, 10. „ „ oben „ mir statt nur.
 „ 46, 13. „ „ „ „ blass statt bloss.

Inserate.

Im Verlage von Wiegandt & Hempel in Berlin erscheint und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Zeitschrift für Ethnologie.

Organ der Berliner Gesellschaft

für

Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte.

Unter Mitwirkung des zeitigen Vorsitzenden derselben

R. Virchow,

herausgegeben von A. Bastian und R. Hartmann.

Fünfter Jahrg. 1873. 6 Hefte in gr. Lex.-Oktav mit Tafeln. Preis 5 $\frac{2}{3}$ Thlr.

(Jahrgang 1869—1871 à Jahrgang 5 Thlr.)

Prospekte und Probehefte stehen zu Diensten.

Zeitschrift

für die gesammten Naturwissenschaften.

Original-Abhandlungen

und monatliches Repertorium der Literatur

der

Astronomie, Meteorologie, Physik, Chemie, Geologie, Orytognosie,
 Palaeontologie, Botanik und Zoologie.

Herausgegeben von Dr. C. G. GIEBEL,

Professor an der Universität in Halle.

XXI. Jahrgang, 1873.

Monatlich 1 Heft in 8. mit Tafeln. Preis pro Jahrgang 6 Thlr.

Preis der kompletten Serie von 38 Bänden (1853—1871) 60 Thlr.

(Publikationspreis 105 Thlr.)

Prospekte und Probehefte stehen zu Diensten.

Redakteur und Herausgeber Dr. Alexander Skofitz. — Verlag von C. Gerold's Sohn.

Druck und Papier der C. Ueberreuter'schen Buchdruckerei (M. Salzer).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [023](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Botanischer Tauschverein in Wien. 103-104](#)